

Anlage1 zur Ratsvorlage „Leitbild Grün“ in der Stadt Leverkusen

Leitbild „Grün“

Leverkusen ist eine Großstadt mit rund 161 000 Einwohnern, die in großstädtischen Gebieten ebenso wie in ländlicher Idylle leben. Als industriell geprägte Stadt hat Leverkusen dennoch hohen Erholungswert, mit viel Grün vor allem an den Ausläufern des Bergischen Landes.

Die Notwendigkeit zum Schutz des Grünbestandes im Stadtgebiet ergibt sich aus den klimatischen und emissionsbedingten Veränderungen des Klimas. Der sogenannte Klimawandel wirkt sich lokal betrachtet auch auf unser Stadtklima aus. Zum Erhalt unserer Wohn- und Lebensqualität ist es deshalb wichtig, die Wirkungen von Grünbeständen im Stadtgebiet, insbesondere von Bäumen, zu erhalten und langfristig zu sichern.

Die Positivwirkung von großen Sträuchern und Bäumen ist vielfältig. Sie filtern Staub aus der Luft, erhöhen die Luftfeuchtigkeit, senken die Lufttemperatur, spenden Schatten, mindern Lärm und Windgeschwindigkeit. Sie dienen darüber hinaus als Sichtschutz, bieten zahlreichen Tieren einen Lebensraum, gliedern und prägen das Bild unserer Stadt.

Deshalb geht die Stadtverwaltung in diesem Leitbild eine Selbstverpflichtung zum Erhalt und zur Entwicklung des öffentlichen Grünbestandes ein. Sein Schutz steht im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger. Als Gemeinschaftsaufgabe richtet sich das Leitbild deshalb gleichermaßen an Stadtverwaltung wie Zivilgesellschaft.

Gegenstand des Leitbildes sind gesunde, stadtbildprägende Sträucher und Bäume.

Selbstverpflichtung der Stadt zum Schutz des öffentlichen Grünbestandes

Ziel der Stadt Leverkusen ist es, den öffentlichen Grünbestand im Stadtgebiet zu schützen, zu pflegen und zu entwickeln.

Öffentlicher Grünbestand im Sinne dieses Leitbildes ist der Bestand an Bäumen und Sträuchern in Grünanlagen und Friedhöfen im städtischen Eigentum sowie auf städtischen Verkehrsflächen bzw. auf Verkehrsflächen, die der Stadt zur Pflege übertragen sind.

Der Schutz umfasst die Schaffung und Erhaltung guter Standortbedingungen für Bäume und Sträucher (z. B. ausreichend dimensionierte Baumscheiben, ausreichend durchwurzelbares Bodenvolumen). Darüber hinaus werden die Bäume - soweit wie möglich und vertretbar - vor Beschädigungen, z. B. Anfahren, Überfahren der Baumscheiben, Streusalz, etc., geschützt.

Die Entnahme von Bäumen erfolgt nur aus gewichtigem Grund, z. B. bei

- mangelnder Verkehrssicherheit
- genehmigten baulichen Eingriffen am Baumstandort
- gravierenden Schäden, die vom Baum ausgehen und einer Erhaltung entgegenstehen

oder

- der Durchführung notwendiger Pflege- und Gestaltungsmaßnahmen (z. B. Denkmalpflege, Beseitigung von Angsträumen).

Ersatzpflanzungen werden in diesen Fällen nach Möglichkeit am gleichen oder einem benachbarten Standort vorgenommen.

Zur Pflege des öffentlichen Grünbestandes überprüft der Fachbereich Stadtgrün regelmäßig die Verkehrssicherheit und Baumgesundheit der Bäume im Siedlungsbereich und nimmt die Ergebnisse in einem Kataster auf. Dieses bildet die Grundlage für die Beurteilung der Verkehrssicherheit der Bäume und die Festlegung von Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen.

Für eine kontinuierliche Entwicklung des Grünbestandes auf öffentlichen Flächen werden bei allen Straßensanierungen und Straßenneubaumaßnahmen Möglichkeiten zur Begrünung geprüft.

Naturdenkmale werden im Landschaftsplan erfasst.

Freiwillige Angebote zum Schutz des privaten Grünbestandes

Grundstückseigentümer können ihrem Interesse am Erhalt eines gesunden Baumbestandes in Leverkusen Ausdruck verleihen und Verantwortung bei dieser Gemeinschaftsaufgabe übernehmen. Die Stadt bietet ihren Bürgerinnen und Bürger sowie den Unternehmern, Bauträgern, Wohnungsgesellschaften, Vereinen und andere Institutionen hierzu unterschiedliche Engagementmöglichkeiten.

Neben einem langfristigen, vertraglichen Engagement zum Schutz stadtbildprägender Baume auf Privatgrundstücken können sich Grundstückeigentümer auch kurzfristig für den nachhaltigen Schutz des Grünbestandes im Stadtgebiet einsetzen. Hierzu initiiert und begleitet die Stadt in regelmäßigen Abständen Aktionen und Projekte und bewirbt diese u. a. auf der städtischen Homepage (www.leverkusen.de).

Neben Ortsbesichtigungen, Tipps und Hinweisen zur ökologischen Bedeutung von Gehölzen und ihrer langfristigen Entwicklungsmöglichkeiten bietet die Stadt begleitendes Informationsmaterial zur kostenfreien Abgabe.